Beschlussvorlage
Stpl/046/2018

Beratung	Datum	Behandlung	Ziel
Stadtplanungsausschuss	13.12.2018	öffentlich	Beschluss

Betreff:

Konzeptvorschlag zur Verbesserung des Friedrich-Ebert-Platzes

Anlagen:
Entscheidungsvorlage
Tabelle 1
Tabelle 2
Tabelle 3
SÖR-Entwicklungsplan Grünfläche Bucher Straße

Sachverhalt (kurz):
Der Friedrich-Ebert-Platz ist immer wieder in der öffentlichen Kritik, nicht zuletzt wegen der massiven Zugangsbauwerke aus Beton und ihre Situierung im Straßenraum. Vom Vorstadtverein Nürnberg-Nord und dem Bürgerverein St. Johannis wurden verschiedene Ideen und Vorschläge zur Verbesserung des Platzes gemacht, an dem zwei Hauptverkehrsstraßen zusammentreffen. Die Verwaltung hat diese und auch eigene Überlegungen zur Verbesserung untersucht. Soweit sie aus fachlicher Sicht realisierbar sind, wurden sie in die beiden beiliegenden Maßnahmenkataloge aufgenommen. Dabei wird unterschieden zwischen den Maßnahmen, die sofort umsetzbar sind (Tabelle 1) und den Maßnahmen, die langfristig zu sehen sind, da bei diesen eine Bindungsfrist an Fördermitteln besteht (Tabelle 2). Sie sind in getrennten Tabellen aufgeführt. Die entstehenden Schätzkosten wurden von den zuständigen Dienststellen ermittelt und werden dargestellt.
Die Vorschläge, die nicht in den Maßnahmenkatalog aufgenommen wurden und die Gründe, die dagegensprechen, sind in Tabelle 3 aufgezeigt.

1. Finanzielle Auswirkungen:

☐ Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ *weiter bei 2.*)

☐ Nein (→ *weiter bei 2.*)

☒ Ja

☐ Kosten noch nicht bekannt

☒ Kosten bekannt

Gesamtkosten	210.000 €	**Folgekosten**	€ pro Jahr
		☐ dauerhaft	☐ nur für einen begrenzten Zeitraum
davon investiv	€	davon Sachkosten	€ pro Jahr
davon konsumtiv	€	davon Personalkosten	€ pro Jahr

Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?
(mit Ref. I/II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. I/II / Stk in Kenntnis gesetzt)

☒ Ja

☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:
städtische Kosten im Rahmen von Unterhaltsmitteln 155.000,- €
externe Kosten 55.000,- €

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

☐ Nein (→ *weiter bei 3.*)

☐ Ja

☐ Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans

☐ Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)

☐ Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

2b. Abstimmung mit OrgA ist erfolgt (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

☐ Ja

☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

3. Diversity-Relevanz:

☐ Nein

☒ Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:
Die Gestaltung und Aufenthaltsqualität wird verbessert, wodurch alle Bevölkerungsgruppen profitieren.

4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:

☐ **RA** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)

☒ **SÖR**

☒ **VAG**

☐

Beschlussvorschlag:
1. Der AfS beschließt den Maßnahmenkatalog "1. Maßnahmen - sofort umsetzbar" und beauftragt die Verwaltung, diese zeitnah umzusetzen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, den Maßnahmenkatalog "2. Maßnahmen - langfristig" zu gegebener Zeit erneut zu prüfen und dem Ausschuss vorzulegen.